

**Geschäftsführung
Gesundheits-, Alters- und
Pflegekonferenz**

Es informiert Sie	Heike Löber
Telefon	+49 202 563 4928
Fax	+49 202 563 8531
E-Mail	Heike.Loeber@stadt.wuppertal.de
Datum	08.10.2121

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gesundheits-, Alters- und Pflegekonferenz (SI/0003/21) am 06.10.2021

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Stv. Erhard Buntrock

von der SPD-Fraktion

Herr Stv. Guido Gehrenbeck

von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Frau Stv. Susanne Kettig

von der AfD-Fraktion

Frau Stv. Gisela Neuland-Kreuz

benanntes Mitglied

Herr Andre Altermann ; Frau Susanne Bäcker , Frau Antje Baucklage ; Herr Horst Bürgener , Herr Detlef Burmeister , Frau Claudia Busse , Herr Andreas Dankbar ; Herr Dr. Heinz de Moll , Frau Birgit Görden , Herr Volker Heuwold ; Frau Michaela Höhne , Herr Frank Jansen , Herr Rainer Keßler , Herr Thomas Kirst , Herr Dieter Klempert , Frau Christel Longrée , Herr Eddie Nicolas , Frau Cornelia-Maria Schott , Herr Dirk Schuwerack , Frau Susanne Tetzlaff , Frau Sabine Thrien , Herr Johannes Wessel , Frau Yasemin Weyland ; Herr Rojan Yalcin

von der Verwaltung

Herr Michael Lehnen , Frau Heike Löber , Frau Dr. Ute Wenzel

Schriftführerin:
Heike Löber

Beginn: 14:00 Uhr
Ende: 15:20 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Begrüßung

Herr Dr. Kühn begrüßt die Anwesenden. Er erklärt, TOP 8 solle vorgezogen werden, um Frau Dr. Wenzel zu ermöglichen, die Sitzung früher zu verlassen.

2 Verabschiedung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit vorgezogenem TOP 8 verabschiedet.

3 Genehmigung des Protokolls vom 14.04.2021

Das Protokoll vom 14.04.2021 wird ungeändert genehmigt.

8 Kurzbericht des Gesundheits- und Sozialamts zur aktuellen Pandemielage

Frau Dr. Wenzel berichtet:

Es gibt in Wuppertal insgesamt 25.018 bestätigte Corona-Fälle, das sind 8% der Bevölkerung. Davon sind aktuell 369 Personen infiziert, bzw. 24.131 Personen genesen. 500 Personen sind verstorben.

Aktuell befinden sich 669 Personen in Quarantäne, davon 324 Infizierte.

Die Anzahl der Infizierten der letzten 7 Tage liegt bei 177; die 7-Tage-Inzidenz (pro 100.000 Einwohner) liegt bei 46,8, die Tendenz ist seit einiger Zeit sinkend.

Derzeit sind etwa 40% der Infizierten unter 20 Jahre alt, weitere 40% sind zwischen 20 -60 Jahre alt, 20% sind über 60 Jahre alt.

Es hat etwa 150-160 Impfdurchbrüche gegeben.

Im Corona-Team des Gesundheitsamtes sind derzeit 230 Personen eingesetzt (überwiegend Studenten), sowie 20 Stammmitarbeiter.

Impfungen finden aktuell durch mobile Teams, sowie in 2 teilstationären Impfzentren statt, die von der Ärzteschaft getragen werden.

Herr Lehnen berichtet für das Sozialamt:

Das Thema ‚Corona‘ tritt allmählich zurück in der täglichen Arbeit.

Kontinuierlichen Austausch gibt es mit den Pflegeeinrichtungen. Derzeit sind 11 Personen in den Pflegeeinrichtungen positiv getestet, weiter 16 Mitarbeiter, von letzteren befinden sich 15 in Quarantäne.

Frau Dr. Wenzel ergänzt zur Hospitalisierungsrate: Sie ist mit 6-10 Personen in Intensivbehandlung, sowie mit 10-30 Personen in Krankenhausbehandlung stabil. Die Personen in Intensivpflege sind nahezu alle ungeimpft, die im Krankenhaus Behandelten sind aktuell zwischen 30-60 Jahre alt.

Dr. Kühn ergänzt, die Impfdurchbrüche sei alle ohne schwere Verläufe. Dr. de Moll merkt an, Impfdurchbrüche [bei Corona] seien seltener als bei Grippe.

Gerne können Tipps per Email (michael.lehnen@stadt.wuppertal.de) gegeben werden, wo noch ein Impfangebot platziert werden soll.

Frau Höhne und Frau Dr. Wenzel sprechen die hohe Gefährdung von insbesondere fortgeschritten Schwangeren an. Dr. de Moll erläutert, in der Schwangerenvorsorge habe man diese Gefährdung im Blick, der Mutterpass sieht Einträge über Impfungen vor.

**4 Verbindliche Bedarfsplanung 01.10.2021 - 30.09.2024 gem. § 7 (6) Alten- und Pflegegesetz Nordrhein - Westfalen (APG NRW)
Vorlage: VO/0621/21**

Dr. Kühn und Herr Lehnen erläutern kurz zur diesjährigen Fortschreibung der Bedarfsplanung.

Beschluss der Gesundheits-, Alters- und Pflegekonferenz vom 06.10.2021:

Es wird einstimmig empfohlen der Vorlage zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**5 Ein Wuppertal für Alle – Fortschreibung des Handlungsprogramms zur Wuppertaler Inklusionspolitik 2020/2021
Vorlage: VO/0999/21**

Beschluss der Gesundheits-, Alters- und Pflegekonferenz vom 06.10.2021:

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen

6 Vorstellung des Projekts „Kontaktstelle Pflegende Angehörige“ durch das Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Bergisches Land

Mit unterstützender Power Point Präsentation stellt Frau Kosler vom Regionalbüro das Projekt vor. Die Präsentation ist als Anlage 1 dieser Niederschrift angehängt. Das Hauptbüro der Kontaktstelle befindet sich in Solingen, Sprechzeiten wird es auch in Wuppertal geben. Es wird eine Auftaktveranstaltung stattfinden, bei Interesse bitte Kontakt zu den Bürozeiten aufnehmen.

7 Gesund altern im Quartier – Projekt für die ZWAR-Gruppen

Mit unterstützender Power Point Präsentation stellt Herr Bagus, Geschäftsführer von ZWAR e.V. Dortmund, das Projekt vor: Ziel des Projekts ist der Aufbau von selbsttragenden Gesundheitsnetzwerken zur Verbesserung der Prävention und Gesundheitsförderung alternder und älterer Menschen im Quartier. Ein bis zwei Quartiere stehen zur Auswahl an. Die Präsentation ist als Anlage 2 dieser Niederschrift angehängt.

9 Jahresbericht 2019 der Selbsthilfe-Kontaktstelle

Vorlage: VO/0585/20

Beschluss der Gesundheits-, Alters- und Pflegekonferenz vom 12.08.2020:

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

11 Verschiedenes

Es gab keine Beiträge unter Verschiedenes.

Dr. Stefan Kühn
Vorsitzender

Heike Löber
Schriftführerin